

Vorletzte Sitzung der Ära Schuster

Gemeinderatssitzung nur wenige Tage nach der Wahl – zahlreiche Projekte angelaufen

Nur zwei Tage nach der Stichwahl um das Bürgermeisteramt trat der Loichinger Gemeinderat in seiner aktuellen Zusammensetzung zum vorletzten Mal zusammen. Diesen Anlass nutzte Bürgermeister Günter Schuster sodann, um seiner Nachfolgerin Heidi Hitzenberger zum Wahlsieg zu gratulieren, ebenso aber auch den wieder- und neugewählten Gemeinderäten. „Sich für ein öffentliches Amt zur Verfügung zu stellen bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, Zeit zu investieren und sich aktiv für das Wohl unserer Kommunen einzusetzen. Durch die Bereitschaft, sich einzubringen, Ideen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen, leisten sie einen wichtigen Beitrag für unsere demokratische Gemeinschaft. Davon lebt eine lebendige Demokratie“, lobte Schuster das Engagement und den Willen aller Kandidaten – ob gewählt oder nicht.

Den Gewählten wünschte der nach 18 Jahren aus dem Amt des Bürgermeisters scheidende Schuster Erfolg, Kraft und eine glückliche Hand. Sein ausführlicher Dank galt jedoch auch den fast 100 Wahlhelfern und der Gemeindeverwaltung rund um Wahlleiter Christof Wittmann und der stellvertretenden Wahlleiterin Karin Werner. Doch befassten sich die anwesenden Gemeinderäte freilich auch mit aktuellen Themen, die im Rahmen der laufenden Legislatur auf den Weg gebracht wurden. So ist die Erschließung der Baugebiete Loiching-Hochkreuz und Weigendorf-Hinterfeld bereits in vollem Gange. Ersteres Gebiet wird im September fertiggestellt, die Grundstücke werden im Anschluss parzelliert und verkauft. Die Preise werden parallel ermittelt.

Sanierung des Freibades Kronwieden gestartet

Ebenfalls angelaufen ist die Generalsanierung des Freibades Kronwieden, aktuell werden dort Rückbau-, aber auch bereits erste Betonarbeiten ausgeführt. Der Neubau des Jugendtreffs nahe der Sportanlage der SpVgg Loiching schreitet wie angedacht voran, die Renaturierung des Scheiblbachs ist abgeschlossen und zeigt sich dank des ersten Frühjahrsbewuchses auch im neuen repräsentativen Gewand. Bereits zum Inventar der Gemeinderatssitzungen in diesem Jahr gehört der Solarpark Loichingermoos, für welchen in der jüngsten Sitzung nun jeweils einstimmig der Flächennutzungsplan und Bebauungsplan verabschiedet wurden.

Die Tagesordnung beinhaltete ferner einen Antrag auf Vorbescheid auf Abriss und Ersatzneubau eines Einfamilienhauses im Ortsteil Oberspechtrain, welcher einstimmig angenommen wurde. Bereits in der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung wurden zahlreiche Vergaben, beziehungsweise Entscheidungen auf den Weg gebracht: Die Straßenbeleuchtung im Baugebiet Loiching-Hochkreuz vergab das Gremium zum Preis von 33.600 € netto an die Firma Staudinger, die Schmutzfrachtberechnung der kommunalen Kläranlagen zum Preis von 20.004,65 € brutto, sowie die Machbarkeitsstudie für die kommunalen Kläranlagen zum Pauschalhonorar von 90.000 € netto wurden jeweils an die Firma GFM vergeben.

Hochspannungsleitung wird ertüchtigt

Die Ersatzbeschaffung eines Kippers für den Loichinger Bauhof übernimmt die Firma Beutlhauser aus Hagelstadt zum Preis von 32.161,55€, die Umrüstung der Sirenen im Gemeindegebiet auf Tetra-Alarmierung vollziehen Abel & Käufl für 14.709,59 € brutto und die

Firma Staudinger für 4.800 € brutto im Schulterchluss. Die Unterstützungsleistungen im Rahmen des Gigabit-Verfahrens 2.0 wurden der Firma IKT zum Angebotspreis von 24.156 € netto zugesprochen. Die Erstellung eines kommunalen Sturzflutrisikokonzeptes wurde ferner in die Obhut der BBI Ingenieure zum Preis von 73.000 € netto übergeben.

Im Rahmen der jüngsten Sitzung beschlossen die Gemeinderäte des Weiteren die abermalige Teilnahme an der Gewerbeschau Loiching, den zugehörigen Stand betreibt die Gemeinde dabei erneut gemeinsam mit den Senioren Loiching und Wendelskirchen. Zudem bestätigten die Anwesenden die Neufestsetzung der Ortsdurchfahrtsgrenzen an den Kreisstraßen, somit werden Beginn und Ende der Ortsdurchfahrten der Realität durch neue Bebauung angepasst. Die vorletzte Sitzung der Ägide von Bürgermeister Günter Schuster abschließend informierte jener über die angedachte Sanierung der östlichen Mauer des Friedhofes in Loiching, die anfallenden Materialkosten werden von der Gemeinde übernommen. Die Arbeitsleistung erbringen freiwillige Helfer. Ertüchtigt wird in nächster Zeit ferner die durch Kronwieden verlaufende 110kV-Freileitung. Vorgetragen wurde zudem ein Beschluss der Gemeinde Niederviehbach, welcher von der Nachbargemeinde Loiching zur Kenntnis genommen werden sollte: So entstehen zwischen den Ortsteilen Rothaus und Loichingermoos im Abschnitt zwischen der Bahnstrecke Landshut-Plattling und der A92 insgesamt neun Teilflächen mit Freiflächen-Photovoltaik.